



Das Hybridfutter ist die perfekte Verknüpfung aus 3-3 Backen-Handspannfutter und runder Magnetspannplatte.

Erfolg mit Hybrididee

HYBRID-FUTTER – Die Röhm GmbH und die Wagner Magnete GmbH & Co. KG bündeln ihre Kompetenzen bei der Herstellung von Magnet-Spannfuttern mit mechanischer Zentrierung.

Auf ihrem jeweiligen Fachgebiet sind Röhm und Wagner seit Jahrzehnten führend. Durch die enge Zusammenarbeit bei der Entwicklung und Herstellung der Hybrid-Spannfutter werden die Unternehmen den immer individuelleren Kundenanforderungen gerecht.

Durch die Synthese der beiden Technologien lassen sich Werkstücke unterschiedlicher Größe nicht nur gleichmäßig und sicher spannen, sondern auch verzugsfrei von drei Seiten bearbeiten. Dabei geht das Zentrieren und Spannen in Sekundenschnelle vonstatten, sodass die Rüstzeiten um bis zu 80 Prozent gesenkt werden.

Ein wichtiger Bestandteil von Hybrid-Spannfuttern sind Hochleistungs-Elektro-Permanent-Magnete. Die Produkte von Wagner Magnete erzeugen enorme magnetische Spannkraften. Wagner Magnete liefert damit die Grundlage für die Vorteile moderner Hybrid-Spannfutter in der Schleif- und Drehbearbeitung.

Röhm und Wagner fertigen einteilige Magnet-Spannfutter mit einem Durchmesser von bis zu 3000 mm. Größere Spannfutter werden in Segmente aufgeteilt. Daher gibt es keine Einschränkungen beim Magnetdurchmesser.

Zu den Hybrid-Spannfuttern liefert Wagner Magnete passende Magnet-Steuergeräte. Die neuesten Generationen dieser Umpol-Steuergeräte bieten höchste Schaltdynamik und

schnelle Schaltvorgänge. Magnet und Werkstück werden nach der Bearbeitung zuverlässig und schnell entmagnetisiert. Gleichzeitig erfüllen die Wagner-Magnetsteuerungen alle Anforderungen der aktuellen EMV-Richtlinien.

Vor allem die präzise Bearbeitung von Ringen in einer einzigen Aufspannung ist mit dem neuen Hybrid-Spannfutter möglich. Das früher bei Magnet-Spannfuttern übliche zeitaufwendige Zentrieren von Hand oder mit eigens erstellten Vorrichtungen entfällt nun. Das Drei-backen-Zentrierfutter wird mit einem einfachen Trieb betätigt und ist für die Außen- und Innenspannung gleichermaßen geeignet.

Der Anwender richtet dabei das Werkstück zunächst mit den hand- oder kraftbetätigten Zentrierbacken aus und spannt es anschließend mit Hilfe der Elektro-Permanent-Magnete. Die permanenten Radialpolmagnete spannen das Werkstück gleichmäßig und sicher mit einer Haltekraft von bis zu 170 N/cm². Die Bearbeitung ist von drei Seiten möglich, ohne dass das Werkstück umgespannt werden muss.

Für höhere Spannkraften können Magnetspannung und Spannbacken auch kombiniert eingesetzt werden. Darüber hinaus sind unterschiedliche Haftkräfte der Magnete einstellbar. Röhm und Wagner liefern die Hybridfutter in jeder gewünschten Größe.